

Ringelnatz, Joachim: Bär aus dem Käfig entkommen (1908)

- 1 Was ist nun jetzt?
- 2 Wo sind auf einmal die Stangen,
- 3 An denen die wünschende Nase sich wetzt?
- 4 Was soll er nun anfangen?

- 5 Er schnuppert neugierig und scheu.
- 6 Wie ist das alles vor ihm so weit
- 7 Und so wunderschön neu!
- 8 Aber wie schrecklich die Menschheit schreit!

- 9 Und er nähert sich geduckt
- 10 Einem fremden Gegenstande. –
- 11 Plötzlich wälzt er sich im Sande,
- 12 Weil ihn etwas juckt.

- 13 Kippt ein Tisch. Genau wie Baum.
- 14 Aber eine Peitsche knallt.
- 15 Und der Bär flieht seitwärts, macht dann halt.
- 16 Und der Raum um ihn ist schlimmer Traum.

- 17 Läßt der Bär sich locken. Doch er brüllt.
- 18 Läßt sich treiben, läßt sich fangen.
- 19 Angsterfüllt und haßerfüllt
- 20 Wünscht er sich nach seines Käfigs Stangen.

(Textopus: Bär aus dem Käfig entkommen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42900>)